

Berliner Kältehilfe
Quantitative und qualitative Auswertung

Periodenauswertung 1. Oktober 2025 bis 30. April 2026

gebewo pro

Im Verbund der Diakonie

Einführung

- Zahlen der Notübernachtungsmöglichkeiten:

  Gezählt werden
  - temporäre Kältehilfe Notübernachtungen und Nachtcafés und
  - ganzjährige ISP geförderte Notübernachtungen inkl. Familienunterkünfte
  - eine ganzjährige 24/7-Einrichtung

- Übernachtungsplätze in der Kältehilfesaison 2025/26
  - die geplanten Plätze konnten wieder realisiert werden.
  - Gegenüber dem Vorjahr konnten viele Plätze erst später realisiert werden, so dass bis Ende 2025 eine geringere und ab Januar eine höhere Anzahl an Übernachtungsplätzen als im Vorjahr zur Verfügung stand.
  - Dennoch war die Auslastung bis Ende 2025 geringer und ab Januar höher als im Vorjahr.
  - Von Januar bis März gab es über 1200 Notübernachtungsplätze pro Nacht, die durchschnittlich eine über 90 %ige Auslastung aufwiesen.

- Auslastung:
  - Die sehr hohe Auslastung der Angebote stellten für Nutzer*innen und Anbieter*innen eine große Herausforderung dar.
  - Insbesondere von Januar bis März gab es regelmäßig Überbelegungen zahlreicher Notübernachtungen und Nachtcafés.

gebewo pro
Im Verbund der Diakonie

Angebot und Nachfrage an Übernachtungsplätzen im Durchschnitt

MONATE	ANZAHL Projekte	PLÄTZE	ÜBERNACH-TUNGEN	AUSLASTUNG in %
Okt 25	26 (27)*	676 (699)	593 (614)	87,8 % (87,9%)
Nov 25	36 (39)	981 (1.011)	868 (920)	88,4 % (91,1%)
Dez 25	38 (40)	1.138 (1.162)	972 (1.036)	85,4 % (89,1%)
Jan 26	40 (40)	1.200 (1.182)	1.095 (1.062)	91,3 % (89,8%)
Feb 26	40 (40)	1.212 (1.198)	1.131 (1.105)	93,3 % (92,3%)
März 26	40 (40)	1.207 (1.186)	1.092 (1.053)	90,5 % (88,7%)
April 26	30 (30)	1.060 (1.027)	940 (872)	88,6% (84,9%)
Durchschnitt		**1.066 (1.053)**	**954 (937)**	**89,5% (88,9%)**

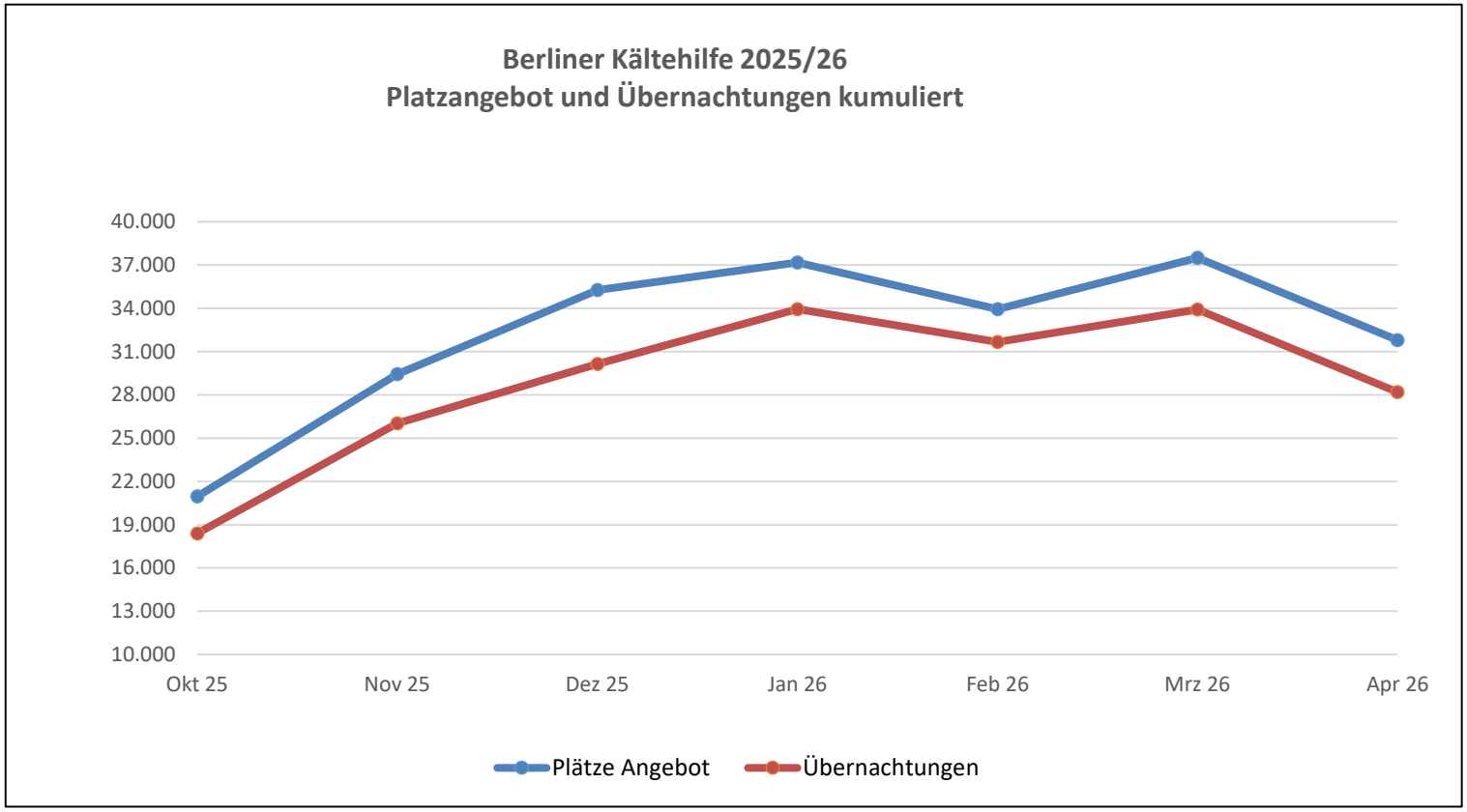
Die angegebenen Platzzahlen zeigen die Mittelwerte der jeweiligen Monate.
Die höchste Auslastung wurde mit 97,3 % bei 1.179 Gästen am 17. Februar erreicht.
Die maximale Zahl an Nutzer*innen betrug 1.196 am 16. Februar.

- Zahlen beruhen generell auf den Angaben aus den Projekten
- Die roten Zahlen in Klammern sind die Vorjahreswerte

gebewo pro
Im Verbund der Diakonie

Angebot und Nachfrage an Übernachtungsplätzen im Durchschnitt

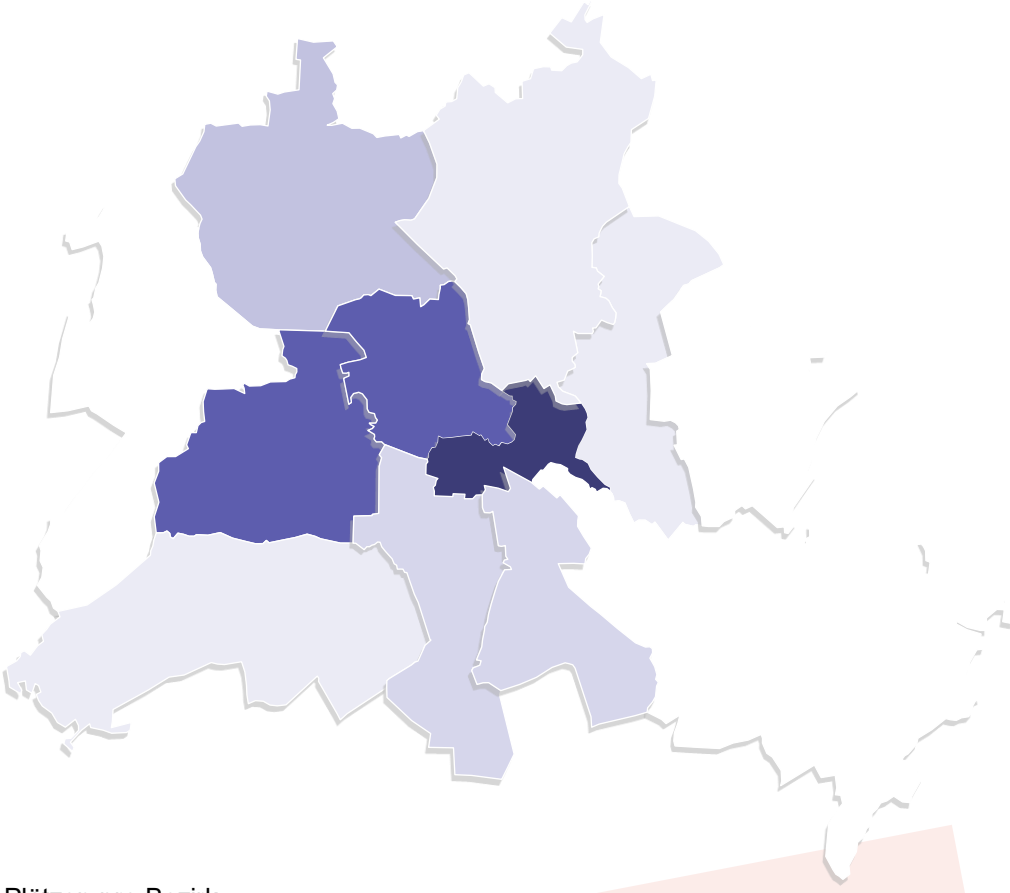
Im folgenden die kumulierten monatlichen Platz- und Übernachtungszahlen:



Bezirkliche Verteilung der Notschlafplätze in Berlin

Auswertung
01. Oktober 2025 –
30. April 2026

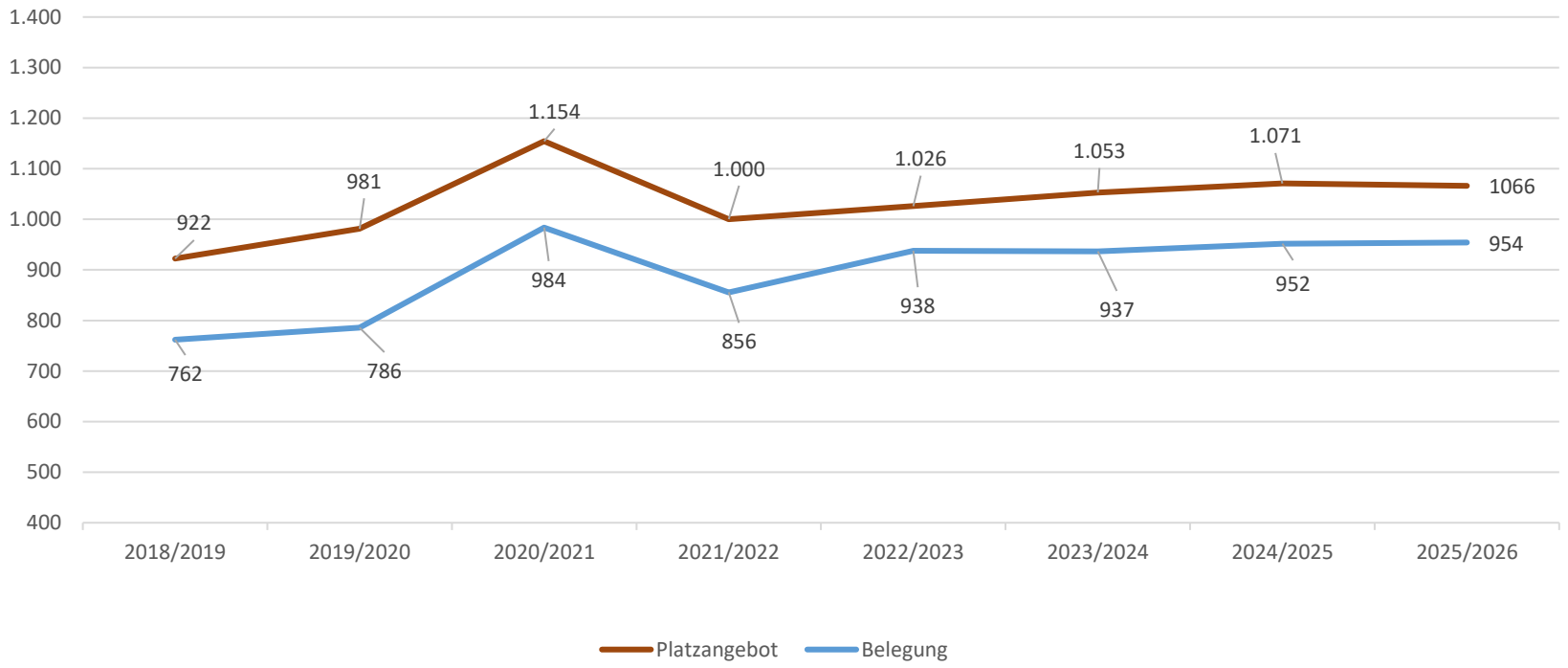
Angebote nach Bezirken:	Ø tägliches Schlafplatz-angebot	Ø tägliche Schlafplatz-nutzung	NÜ+NC Auslastung Periode	Anteil am Gesamt-angebot
Frdh-Kreuzb.	359	349	97,2%	33,7%
Chlbg-Wilmd.	189	152	80,3%	17,7%
Mitte-Tg.-Wed.	158	164	103,7%	14,8%
Neukölln	60	53	88,3%	5,6%
Hschh.-Lichtbg.	39	20	50,1%	3,7%
Treptow-Köp.	14	13	92,3%	1,3%
Pankow-Prbg.-Weiß.	28	26	92,7%	2,7%
Spandau	10	8	78,8%	0,9%
Reinickendorf	95	75	79,4%	8,9%
Stegl.-Zehlend.	32	29	93,0%	3,0%
Marzahn-Hellersd.	18	10	55,5%	1,7%
Tempelh.-Schönebg.	64	55	85,3%	6,0%
Summe:	**1.066**	**954**	**89,5%**	**100,0%**



- Zahlen beruhen generell auf den Angaben aus den Projekten
- Zahlen der Nachtcafés sind gewichtet
- Bei gleichmäßiger Verteilung ergäbe sich eine Ø Platzzahl von 88,8 Plätzen pro Bezirk

gebewo pro
Im Verbund der Diakonie

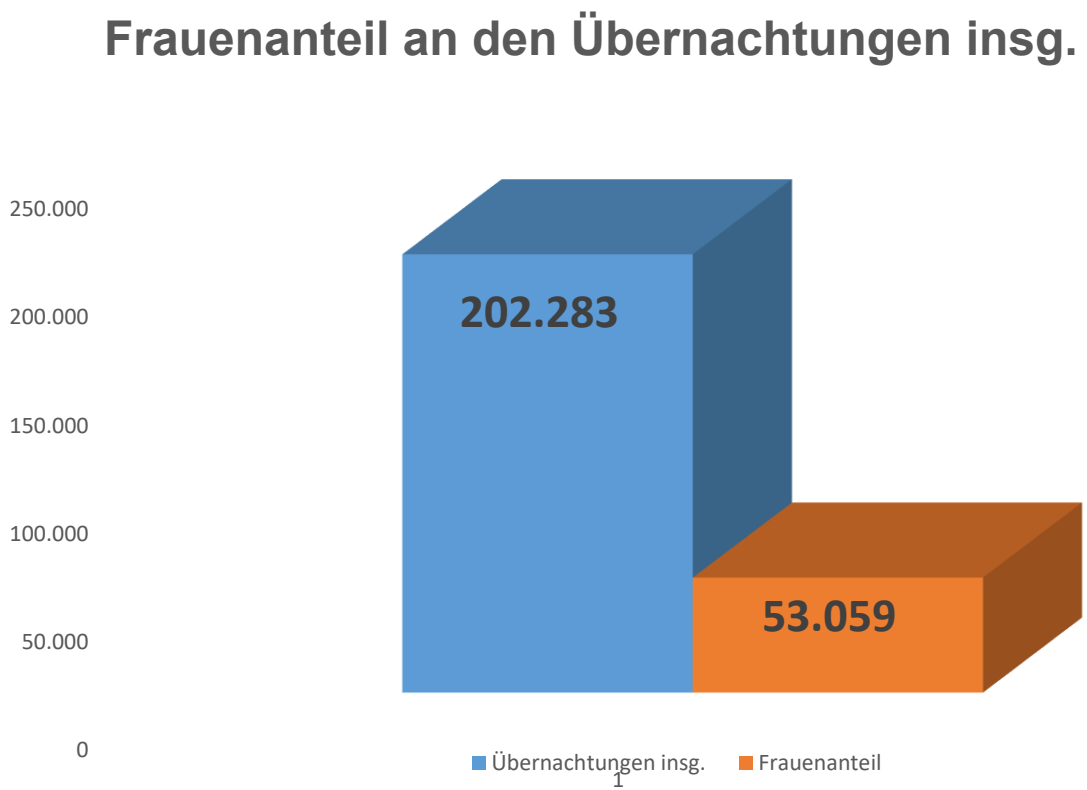
Entwicklung von Angebot und Nachfrage im Vergleich der letzten acht Jahre



Seit 2018/2019 umfasst die Berliner Kältehilfeperiode die Monate Oktober bis April. Der Winter 2020/21 weicht aufgrund der Corona-Pandemie hinsichtlich des Angebots und der Nachfrage ab.

Aufgrund der üblicherweise weitaus geringeren Platzzahlen im Oktober und April, weichen die für die Monate Jan - März jeweils erreichten Platz- und Belegungszahlen deutlich von den o.g. Durchschnittszahlen ab. (s.o.)

Frauenanteil an Übernachtungen



- Es standen durchschnittlich 170 Plätze in frauenspezifischen Notunterkünften zur Verfügung. Diese hatten eine Auslastung von durchschnittlich 91,3 %.
- Im Durchschnitt suchten täglich 251 Frauen eine Notunterkunft auf. Das Maximum lag bei 292 Frauen am 12. Februar.
- Damit ist Anteil der Frauen gegenüber dem Vorjahr relativ konstant geblieben.

Kälteeinbrüche und ergänzende Angebote

- Aufgrund von Kälteeinbrüchen im Januar und Februar entstand eine gefährliche Lage mit einer sehr hohen Auslastung. Gleichzeitig erfolgten überdurchschnittlich viele Meldungen beim Kältehilfetelefon und den Kälte- und Wärmebussen, was deren Kapazitäten an die Belastungsgrenze brachte.
- Durch Engagement aller Akteure konnten jedoch kurzfristig zusätzliche Angebote realisiert werden:
  - Es wurden zusätzliche Busse eingesetzt
  - Mehrere NÜ´s und NC´s konnten temporär ihre Kapazitäten erhöhen
  - Auch neue Standorte mit besonderem Kälteschutzangebot in bestehenden Tagesangeboten schafften Entlastung; u.a.
    - Im Zentrum am Zoo
    - In der Bahnhofsmission am Hauptbahnhof
- Außerdem wurde ein ergänzendes Angebot mit neuem Konzept entwickelt, das sich speziell an drogengebrauchende Obdachlose richtete, die üblicherweise keine Notübernachtungen nutzen. Im Nachtwärmecafé Kotti konnten die Menschen jederzeit auch wiederholt kommen und gehen, sich aufzuwärmen und auszuruhen. Das Angebot wurde sehr gut angenommen.

Wir danken allen Mitwirkenden und Unterstützer*innen!



gebewo pro

Im Verbund der Diakonie